

Verhaltenskodex

Pfarrei Heiliger Martin Schloß Neuhaus



Dieser **Verhaltenskodex** umschreibt das Miteinander, insbesondere im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in unseren Kirchengemeinden der Pfarrei Heiliger Martin Schloß Neuhaus. Unsere Haltung ist geprägt von gegenseitiger Achtung, Wertschätzung und Respekt. Die Intimsphäre muss beachtet und respektiert werden durch das Einhalten von verbalen und körperlichen Grenzen.

Grenzverletzungen

Bestärken Sie die Kinder und Jugendlichen darin, sich gegen die unangenehme Nähe von anderen Menschen zu wehren. Grenzverletzungen werden frühzeitig mit der betreffenden Person und der verantwortlichen Gruppenleitung besprochen und geklärt.

Körperliche Berührungen

Die Berührungen müssen immer altersgerecht und der jeweiligen Situation angemessen sein. Der Wille des Kindes ist unbedingt zu respektieren. Bei Handlungen, Spielen und Aktionen mit möglichem Körperkontakt kann folgende Frage hilfreich sein: „Wünscht sich das Kind eine Berührung oder eher ich selbst?“.

Einzelgespräche

Bei Einzelkontakten ist auf Transparenz zu achten, z.B. offene Türen, Informieren anderer Personen...

Reisen und Veranstaltungen

(generell und mit Übernachtung)

Diese Veranstaltungen erfordern besondere Aufmerksamkeit. Die verantwortlichen Leiter*innen sind deshalb verpflichtet, an einer großen Präventionsschulung teilzunehmen.

Maßnahmen

(Gruppenstunden, Proben, Treffen etc.) in der Kinder- und Jugendarbeit.

Für alle Maßnahmen wird vorher mit allen Teilnehmern vereinbart, dass auf eine altersangemessene und wertschätzende Sprache und Wortwahl geachtet wird, um so unangenehme Situationen zu verhindern.

Geschenke

Finanzielle Zuwendungen und Geschenke, die nicht in einem Zusammenhang mit der jeweiligen Arbeit stehen, sind nicht erlaubt. Abhängigkeitsverhältnisse und das Gefühl „Man schuldet dem anderen jetzt etwas“, werden so verhindert.

Fotos und Videos

Kinder, Jugendliche und auch deren Eltern müssen vor einer Veröffentlichung von Bildern ihre Zustimmung dafür geben.

Schulungen

Schulungen geben Ihnen Handlungssicherheit, wenn Übergriffe angedeutet werden oder Sie Anzeichen von Machtmissbrauch wahrnehmen.

**Ich stimme diesem Verhaltenskodex zu
und werde danach handeln.**

*Name ehrenamtliche(r)Mitarbeiter*in/Gruppe*

(bitte in Druckschrift)

Gruppe/Projekt

Datum und Unterschrift

Mitarbeiter*in

Datum und Unterschrift

(zuständige(r) Gruppenleiter(in) bzw. Hauptamtliche(r) oder

Vertreter*in)

Notizen:
